

14
143

15 .01.2015
Herr Rohlmann
R. 22994

61

**Bauvorhaben Kurt-Hackenberg-Platz, Bedarfsprüfung über Planungsleistungen
RPA-Nr. 2014/1950**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in 2014 wurden bereits zwei Workshopverfahren zur Erbringung der Leistungsphasen 1-3 durchgeführt. Für beide Workshopverfahren sind Honorarkosten von rd. 190.000,- € netto angefallen.

In Abweichung zu der Aussage von 61 zur Bedarfsprüfung im Vorfeld des 2. Workshopverfahrens, sollen die weiteren Leistungsphasen nun nicht mehr stadintern, sondern extern erbracht werden.

Zu den bereits verausgabten rd. 190.000,- € werden für die weiteren Leistungsphasen 4-9 weitere rd. 171.000,- € netto aufzuwenden sein.
Hiervon beantragt 61, in seinem vorliegenden Bedarfsprüfungsantrag, nun die Leistungsphasen 4 und 5 mit rd. 75.000,- € netto.

Nach ergänzender Aussage von 61 können die Leistungen nicht durch Mitarbeiter der städtischen Fachämter erbracht werden.

Die den Honorarkosten zugrunde liegenden Baukosten haben sich seit dem 1. Workshopverfahren in 2014 um 250.000,- € auf nun 1.500.000,- € netto erhöht.

Wie bereits in meinem Prüfbericht zur Bedarfsprüfung des 2. Workshopverfahren, weise ich hinsichtlich der anstehenden Vergabe der HOAI-Leistungen, nochmals auf die vergaberechtliche Erfordernis zur Durchführung eines EU-weiten Vergabeverfahrens hin.

Ein hiervon abweichendes Vergabeverfahren bedarf der Zustimmung von 27 (erhält Kopie).

Ebenfalls möchte ich nochmals an meine Bitte zur Vorlage einer prüffähigen Kostenberechnung incl. der KG 700 (einschl. Honorarvertrag) erinnern.

Diese Unterlagen müssen bei 61 vorliegen, da nach deren Aussage die Leistungsphasen 1-3 abgeschlossen sind.

Der beantragte Bedarf zur externen Vergabe der HOAI-Leistungen für die Leistungsphasen 4 und 5 wird dem Grunde nach anerkannt.

Mit freundlichen Grüßen

